

GALERIE KREMERS

Schmiedehof 17 (Eingang Eberhard-Roters-Platz) 10965 Berlin
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 11 h – 18 h und nach Vereinbarung
T. +49 30 469 98 068 / +49 176 647 27 247 - www.galerie-kremers.com - info@galerie-kremers.

Die Galerie Kremers freut sich, Sie zum Besuch der Ausstellung am **19.06.20 von 17h-21h** einzuladen:

BITTE MUND-NASENSCHUTZ MITBRINGEN und Abstandspflicht beachten! Einlass nur in kleinen Gruppen

GREGOR HILTNER – Lerchenbaum Soundskulptur Skulptur und Malerei



Lerchenbaum Soundskulptur, 2019, 4 x 6 x 2 m

„Im Frühling singt zum letzten Mal die Lerche“ ist der Titel eines Buchs von Johannes Mario Simmel. Großartig visionär beschreibt der Autor eine bevorstehende Klima- und Umweltkrise und die damit einhergehende Wahrscheinlichkeit des Niedergangs menschlicher Zivilisation; heute hochaktuell, wurde dieser Roman schon vor über dreißig Jahren geschrieben.

Kurz vor dem Shutdown stellte **Gregor Hiltner** seine Großplastik „**Lerchenbaum**“ fertig, eine Soundskulptur, in die fast unsichtbare, hochwertigste Lautsprecher eingearbeitet sind. In überwältigender Klangqualität ist der Gesang der Lerche und anderer Singvögel zu hören, die es möglicherweise in naher Zukunft nicht mehr geben wird. In der Woche vor dem Shutdown wurde die Skulptur im weiträumigen „Gotischen Saal“ der Berliner Galerie Kremers aufgestellt und sollte dort im Zentrum einer Ausstellung des Künstlers stehen. Während der Ausstellung war ein dreitägiges Musikfestival für experimentale Kammermusik für den 24. 25. und 26. April geplant, in dem die Skulptur an jedem Festivaltag von einem anderen namhaften elektronischen Musiker bespielt werden sollte, der mit ausgewählten Instrumentalsolisten in einen improvisatorischen Dialog tritt. Das Festival war organisiert und finanziert, musste aber, ebenso wie Gregor Hiltners Ausstellung, auf Grund des Corona-Shutdowns abgesagt werden. Die Ausstellung mit großformatigen Bildern aus verschiedenen Werksgruppen des Berliner Künstlers soll nun ab dem 19. Juni stattfinden; das „**Lerchenbaumkonzertfestival**“ wird solange verschoben, bis Konzertpublikum wieder halbwegs ungehindert an solchen Veranstaltungen teilnehmen kann.

Dauer der Ausstellung: 19.6. – 31.8.20